

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Vorwort	7
<u>Theoretischer Teil</u>	
<b>I. Einführung</b>	9
<b>II. Diachrones: Zur Geschichte der Koedukation zwischen `drohender Sittenverderbnis´ und `allgemeinem Zukunftsglauben´</b>	14
<b>III. Synchrones: Zur Gegenwart der Koedukation `vor Ort´ und im internationalen Vergleich</b>	
1. Zur schulischen Situation von Jungen und Mädchen	
1.1 Einführung	22
1.2 Leistungsfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Leistungsbewertung, Schulisches Verhalten	22
1.3 Metaanalyse: „Jungen und Schule“	28
1.4 Zusammenfassung	30
2. Zur außerschulischen Situation von Jungen und Mädchen	
2.1 Einführung	31
2.2 Wandel der Familie	31
2.3 Frauen - Männer - Arbeit	33
2.4 Metaanalyse: Pädagogische Interpretationsmuster	35
2.5 Zusammenfassung	36
3. Koedukation im internationalen Vergleich	37
4. Zusammenfassung	40
<b>IV. Rechtsphilosophisches: Koedukation als Gleichbehandlung von Ungleichen ?</b>	42
<b>V. Gleichheitsparadigmata - zwischen `Chancengleichheit´ und `Uniformierung´</b>	
1. Einführung	44
2. Schüler und Lehrer als <i>homo phaenomenon</i> und <i>homo noumenon</i> (Kant)	44
3. Sozialisierungstheorien	
3.1 Vom Mechanismus zu `sozialer Geistigkeit´	48
3.2 Reize, Reaktionen und Stereotype	49
3.3 Zusammenfassung	51

4.	Konstruktivismus	
4.1	Begriffsgeschichte und Funktion	52
4.2	Die Rezeption Friedrich Nietzsches und Michel Foucaults und konstruktivistische (Musik-)ästhetik	53
4.3	Zusammenfassung	55
5.	Zusammenfassung: Wie gleich sind sich die Geschlechter?	55

## **VI. Ungleichheitsparadigmata - zwischen 'Naturwüchsigkeit' und 'Stigmatisierung'**

1.	Einführung	56
2.	Biologische Paralipomena	
2.1	Historisches zum Verhältnis von Biologie und Pädagogik	57
2.2	Vom Sinn der Zweigeschlechtlichkeit	58
2.3	Der kleine Unterschied	59
2.4	Definitionen von Geschlecht I: Gene, Gonaden, Genitalien, Gehirne und Verhalten	61
2.5	Der 'Lehrkörper'	62
2.6	Zusammenfassung	63
3.	Soziobiologische Prolegomena	
3.1	Historisches zum Verhältnis von Soziobiologie und Pädagogik	64
3.2	Gen-Erhalt, Gen-Transfer und die Geburt des Sozialen	65
3.3	Kognition und soziale Konkurrenz	67
3.4	Kann und soll Koedukation androgynisieren?	69
3.5	Zusammenfassung	78
4.	Biomusikologie	
4.1	Historische Vorbehalte	79
4.2	Chorisches Synchronisieren	80
4.3	Warnrufe	82
4.4	Gesang	83
4.5	Symmetrie	85
4.6	Zusammenfassung	87
5.	Neurowissenschaften	
5.1	Ein mechanistisches Erbe?	88
5.2	Lernen zwischen Biologie und Biographie	89
5.3	Definitionen von Geschlecht II: Strukturierende und aktivierende Faktoren	90
5.4	Anatomie	91
5.5	Verhalten	95

5.6	Auf dem Wege zu einer neurowissenschaftlichen (Musik-)Pädagogik?	96
5.7	Zusammenfassung	99
6.	Kognitivismus	
6.1	Begriffsgeschichte und Funktion	100
6.2	Intelligenz und Geschlecht	101
6.3	Selbstwahrnehmung und Fremdwahrnehmung in der pädagogischen Beziehung	103
6.4	Kognitive Strategien - Motivation - Geschlecht	105
6.5	Empathie, System und das Generieren von Neuem	109
6.6	Zusammenfassung	111
7.	Psychoanalyse und Evolutionspsychologie	
7.1	Zwischen Sakralisierung und Achselzucken	112
7.2.	Dreimal Skylla und Charybdis	113
7.3	Evolutionspsychologie	115
8.	Zusammenfassung: Wie ungleich sind sich die Geschlechter?	116
 <b>VII. Musikunterricht und Koedukation - zum Forschungsstand</b>		
1.	Forschungsliteratur im Überblick	119
2.	Die Koedukationsdebatte in anderen Didaktiken (Mathematik, Naturwissenschaften, Sport, Sprachen)	120
3.	Zusammenfassung und Forschungsdesiderata	123
 <u>Praktischer Teil</u>		
 <b>VIII. Hypothesen</b>		
 <b>IX. Design der Studie</b>		
1.	Erhebungszeitraum	129
2.	Erhebungsort	
2.1	Die Gesamtschule Konradsdorf	131
2.2	Administratives	134
2.3	Die Schüler und ihr Unterricht	135
3.	Einschränkungen	137
4.	Zusammenfassung	138
 <b>X. Die Erhebungsinstrumente</b>		
1.	Einführung	140
2.	Mehrfacherhebungen	
2.1	Der Musikalitätstest	140
2.2	Der Persönlichkeitstest	142
2.3	Der 124-item-Test	142
2.4	Die Halbjahreszeugnisse	144
3.	Einfacherhebungen: Der Musikunterricht	
3.1	Klassenarbeiten	144

3.2	Individuelle Vorspiele	145
3.3	Gruppenaufführungen	146
3.4	Malen zur Musik	146
4.	Zusammenfassung	147

## **XI. Die Ergebnisse der einzelnen Unterrichtseinheiten**

1.	Einführung	148
2.	Musik und Bewegung	
2.1	Planung und Durchführung der UE	148
2.2	Abschlussaufführung	154
2.3	Forschungstagebuch	156
2.4	Zusammenfassung	157
3.	Stimme	
3.1	Planung und Durchführung der UE	158
3.2	Die Klassenarbeit	161
3.3	Das Weihnachtskonzert	164
3.4	Zusammenfassung	165
4.	Gitarre	
4.1	Planung und Durchführung der UE	166
4.2	Die Klassenarbeit	168
4.3	Einzelvorspiele	168
4.4	Zusammenfassung	170
5.	Schlagzeug	
5.1	Planung und Durchführung der UE	170
5.2	Die Klassenarbeit	173
5.3	Einzelvorspiele	175
5.4	Zusammenfassung	178
6.	Moderne Musik	
6.1	Planung und Durchführung der UE	178
6.2	Malen zur Musik	184
6.3	Zusammenfassung	194
7.	Oper	
7.1	Planung und Durchführung der UE	194
7.2	Aufmerksamkeitsverhalten	196
7.3	Die Klassenarbeit	201
7.4	Die Einzelvorspiele	208
7.5	Formenlehre	213
7.6	Malen zur Musik	214
7.7	Die Verabschiedungsfeier	229
7.8	Zusammenfassung	230
8.	Jazz	
8.1	Planung und Durchführung der UE	231
8.2	Die Klassenarbeit	234
8.3	Zusammenfassung	236
9.	Ein genereller Effekt über alle Unterrichtseinheiten?	236

<b>XII. Datenanalyse und Interpretation der Mehrfacherhebungen</b>	
1. Der Musikalitätstest nach Armin Jungbluth	239
2. Der Persönlichkeitstest	244
3. Der 124-item-Test	245
4. Die Schulzeugnisse	249
5. Zusammenfassung	249
<b>XIII. Metareflexion der Schüler zum Thema Koedukation</b>	250
<b>XIV. Drei Jahre danach: Auf dem Wege zu nachhaltiger(er) Bildung?</b>	
1. Methodische und methodologische Schwierigkeiten	253
2. Der Fragebogen	254
3. Die Schüler-Rückmeldungen	254
<b>XV. Zusammenfassung und Ausblick: Neun Thesen zur Segregation</b>	258
<b>XVI. Anhang</b>	
Korrespondenzen, Fragebögen, sonstige Materialien	
Verzeichnis der Abbildungen	
Verzeichnis der Abkürzungen	
Fremdwörterglossar	
Literaturverzeichnis	